

Hs. or. 13763

Allgemeine Daten	
Signatur	
↳ neu	Hs. or. 13763
↳ alternativ	Akzessionsnummer : Or. 2000 – 13763
Typ	Handschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Sobieroj
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDArabicMSBook_manuscript_00011285
erstellt am	2021-07-29T17:35:55.438Z
letzte Änderung	2021-07-30T13:10:23.320Z
Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift	
Sprache	Arabisch
Schrift	Arabisch
Region	Islamische Welt / MENA-Region
Datum	
↳ Abschrift	Ramaḍān 995/August-September 1587
Ort	
↳ Abschrift	Madrasat Silifke مدرسة سليفكه
Titel	
↳ wie in Referenz	ar ضوء المصباح مختصر المفتاح de Ḍau' al-Miṣbāḥ Muḥtaṣar al-Miftāḥ
↳ Varianten	de Ḍau' al-Miṣbāḥ; aḍ-Ḍau' al-munīr 'alā l-Miṣbāḥ fi n-naḥw
Vollständigkeit	fast vollständig
Textanfang wie in Hs.	de A (f. 1b): اما حمد الله ذي الانعام اما كلمة فيها معنى الشرط فلذلك كانت الغاء لازمة لها قال سيبويه قولهم اما زيد فمنطلق معناه مهما يكن من شيء
Textende	de E (f. 128b): فاقتصرت على هذا القدر فليس الري عن التشاف تمت الكتاب
Kolophon	de auf f. 128b mit Datierung, Schreibernamen und Ort der Abschrift
Thematik	Grammatik/Syntax
Inhalt	de Im Jahr seines Todes vollendeter, in 5 Kapitel gegliederter, kürzerer von zwei Kommentaren, die er zu K. al-Miṣbāḥ fi n-naḥw von Nāṣir Ibn-'Abd-as-Saiyid al-Muṭarrizī (gest. 610/1213; GAL2 1/351,1 S 1/514) über die Grammatik angefertigt hatte (das ausführlichere Kommentarwerk, von dem hier die Kurzfassung vorliegt, ist al-Miftāḥ betitelt)
Gliederung / Faszikel	de Kapitelüberschriften auf f. 43b (2. Kap.), 60b (3. Kap.), 104a (4. Kap.), 107a (5. Kap.)
Randvermerke / Glossen	de An den Rändern und interlinear kommentierende Glossen; auf f. 37a ein Gedicht auf Sibawaih
Einträge/Stempel	de Auf f. 1a z.T. unlesbar gemachte Eignervermerke, von Manlā 'Uṭmān (datiert Muḥarram 1161/Januar 1748); 'Alī Ibn... Ġāwūš (erworben durch Kauf)
↳ wie in Referenz	de Ahlwardt Nr. 6532-3 — GAL ² 1/351,cmt.1 S 1/514 — VOHD XVIIIB13 Nr. 757 — Princeton (1938) Nr. 340-45 (1977) Nr. 3490 — Ḍāhirīya (1973), Naḥw 582-6

Personendaten

Verfasser	
↳ Link	https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00000757
↳ Name	Isfarā'inī, Muḥammad Ibn-Muḥammad al- الاسفرائني, محمد بن محمد
↳ Lebensdaten	† in den 90er Jahren des 7./13. Jh.
↳ Anmerkung zur Person	de † 684/1285; Kaḥḥāla 11/180
Schreiber	
↳ Ansetzungsform	ar محمد بن سوج de Muḥammad Ibn-Sūğ (oder Sūč?)
↳ Anmerkung zur Person	de Fl. 995/1587

Äußere Beschreibung

Einband	de Brauner defekter Halblederband; Klappe fehlt; die mit abgenutztem Papier bezogenen aufgebrochenen Deckel durch Wurmfraß (Vorderdeckel) und Feuer (Hinterdeckel) beschädigt; am hinteren Deckel wurde mit lateinischem Text bedrucktes Makulaturpapier freigelegt
Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich-weiß
↳ Zustand	de fleckig und angeschmutzt sowie durch Wurmfraß erheblich beeinträchtigt; Tinte verwischt das Papier gegen Schluß der Hs. durch Feuchtigkeitseinwirkung (großflächige Flecken) beeinträchtigt; die letzten 3 Bl. durch Feuereinwirkung stark beschädigt (Textverlust unterhalb des Kolophons; die hier eingetragenen türkischen Zeilen [Bitte um ein Gebet für den Schreiber?] nur noch teilweise lesbar)
Blattzahl	de 128 Bl.
Blattformat	de 21x15 cm
Anmerkungen	de Textanfang fehlt (ein vorausgehendes Bl. ist aber offenbar nicht verlorengegangen); einzelne Lagen lose Auf dem Rücken ein aufgeklebtes Etikett mit der Aufschrift Ḍau' (Werktitel) Das Nashī etwas eigenwillig (vom Standard abweichend) Rote Hervorhebungen: der Ausdruck wa-ba'd sowie regelmäßig qauluhū; einzelne Buchstaben von zahlreichen Wörtern nachgezogen
Textspiegel	de 15x9 cm
Zeilenzahl	de 15
Kustoden	durchgehend
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet → Nashī
↳ Tinte	schwarz rot